

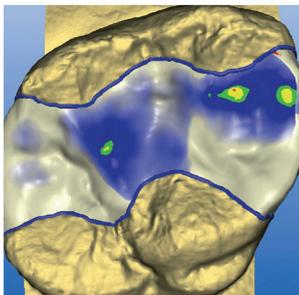
Praxis für Zahnmedizin
Dr. med. dent. Stephanie Schmitz
Hauptstrasse 16-18
69434 Hirschhorn



CEREC - modern und zuverlässig

ist ein Verfahren zur computergestützten, direkten Herstellung von gefrästen Keramik-Inlays, Teilkronen, Kronen und Veneers für den Front- und Seitenzahnbereich. Ein Vorteil der Methode ist die Möglichkeit, maßangefertigte zahnärztliche Restaurierungen direkt am Patienten in einer Behandlungssitzung herzustellen und einzusetzen- und das ganz ohne Abdruck..

Der Hauptvorteil der CEREC-Technologie liegt in der Möglichkeit, keramische Versorgungen in einer Sitzung herstellen und eingliedern zu können. Darüber hinaus belegen zahlreiche Studien, dass die Haltbarkeit von CEREC-Restaurierungen vergleichbar mit Goldrestaurierungen und somit sehr langlebig ist.



Tel 06272 15 88
Fax 06272 91 29 38
info@schmitz-zahnmedizin.de
www.schmitz-zahnmedizin.de

Öffnungszeiten

Mo, Mi 8:30 Uhr - 19:30 Uhr
Di, Do, Fr 8:30 Uhr - 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnerhaltung -
ästhetisch und individuell.



Karies - was jetzt?

Die Entscheidung, wie Ihre Zähne nach einem durch Karies oder einem Trauma entstandenen Defekt wieder hergestellt werden können, ist heute durch die Vielzahl der Möglichkeiten schwieriger denn je.

Wir hoffen, Ihnen mit dieser Information über die modernen Füllungsarten weiterhelfen zu können. Desweiteren möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir in unserer Praxis Wert auf moderne, ästhetische und hochwertige Zahnbehandlung legen und von daher ausschließlich metallfreie Füllungsmaterialien verwenden. Da wir Wert auf umfassende Informationen legen, darf hier aber die Aufklärung über die mittlerweile kaum noch verwendete Amalgamfüllung nicht fehlen.

Amalgam –

Kassenleistung aber nicht mehr zeitgemäß

Amalgam ist eine quecksilberhaltige Legierung. Für einen sicheren Halt der Füllung muss zusätzlich gesunde Zahnschmelz abgeschliffen werden. Amalgam hat keine stabilisierende Wirkung für den gefüllten Zahn, bei größeren Füllungen besteht daher Gefahr, dass der Zahn bei Belastung bricht. Amalgam dehnt sich bei Alterung aus und erzeugt dadurch

am Zahn Spannungen, die zu Sprüngen und Rissen in der Zahnschmelz führen können. Amalgamfüllungen haben eine dunkle Farbe, die oft auch dem gesamten Zahn einen dauerhaft dunkleren Farbton verleiht. Das Material ist paradoxerweise als Füllungsmaterial zugelassen, muss aber als Sondermüll entsorgt werden.

Composite (Kunststoff) – die unsichtbare Füllung

Composite ist ein Gemisch aus Licht-härtendem Kunststoffharz und mikroskopisch kleinen Glas- und Keramikpartikeln. Compositefüllungen sind zahnfarben, kosmetisch schön und vom Zahn fast nicht zu unterscheiden. Es ist derzeit nichts über eine schädliche Auswirkung auf den menschlichen Organismus bekannt. Composite wirken auf den restlichen Zahn stabilisierend, da sie mit der Zahnschmelz verkleben und sind inzwischen dem Amalgam qualitativ in Haltbarkeit und Belastbarkeit vergleichbar. Der Defekt kann eine absolut beliebige Form haben, es muss zur Verankerung der Füllung kaum gesunde Zahnschmelz abgeschliffen werden. Composite kann sich im Lauf der Jahre etwas verfärben.

Keramik –

wie ein natürlicher Zahn

Bei Keramikeinlagefüllungen (Inlays) handelt es sich um die dauerhafteste und kosmetisch schönste Füllungsmöglichkeit. Sie sind nicht von einem natürlichen Zahn zu unterscheiden. Keramikfüllungen verhalten sich heute wie natürlicher Zahnschmelz. Dentalkeramik verfärbt sich nicht, ist biologisch bestens verträglich, es ist bis heute kein Fall bekannt, bei dem eine Allergie von einer Dentalkeramik ausgelöst worden ist. Der Zahn wird durch die Keramikeinlage stabilisiert, da die Keramik mit der Zahnschmelz sehr fest verklebt wird. Wie bei einer Composite-Füllung muss kaum gesunde Zahnschmelz abgetragen werden. Im Gegensatz zur Composite-Füllung tritt keinerlei Spannung am Zahn durch Materialschumpfung auf.

Keramikfüllungen können nicht direkt im Patientenmund hergestellt werden, sondern müssen anhand eines Abdrucks oder mittels eines computergestützten Scanverfahrens gefertigt werden.

